

Mutter redet mit der Schulleitung "heimlich" über Lehrer

Beitrag von „Mayflower24“ vom 22. Juli 2011 13:57

Hallo zusammen,

hat der Lehrer in diesem Fall das Recht zu erfahren, worum es in diesem Gespräch ging? Oder kann die Mutter von der Schulleitung verlangen, dass der betreffende Lehrer nicht über die Inhalte des Gesprächs informiert wird?

Danke & viele Grüße

Beitrag von „Adios“ vom 22. Juli 2011 15:00

Mayflower, reg dich doch über sowas nicht auf. Das wird dir regelmäßig immer wieder passieren und je nachdem was es war, wird dich deine SL schon ansprechen. Wenn nicht, wars auch nicht von Bedeutung!

Beitrag von „erdbeerchen“ vom 22. Juli 2011 15:17

Kannst Du die Schulleitung nicht einfach "informell" ansprechen? Du hättest gehört, dass Frau xy da war - ging es um etwas, das Du auch wissen solltest? So in der Art?!

Beitrag von „Piksieben“ vom 22. Juli 2011 15:27

Ich weiß nicht, wie es rechtlich ist, aber es sicher immer eine Frage von Fingerspitzengefühl - auf allen Seiten. Und da kann es doch oftmals sinnvoll sein, wenn ein Gesprächsinhalt "im Raum" bleibt. Auch auf Wunsch der Mutter, die vielleicht Nachteile für ihr Kind fürchtet.

Würdest du das nicht auch respektieren?

Annie hat doch völlig Recht: Wenn du etwas wissen müsstest, wirst du schon angesprochen. Ich würde nicht ohne Not nachfragen - wer viel fragt, kriegt viele Antworten, auch solche, die er nicht hören will. Und es macht auch rasch den Eindruck, dass du unsicher bist. Du machst doch sicher einen guten Job und gibst Auskunft, wenn du gefragt wirst, also wozu sich Sorgen machen?

Aber ohne zu wissen, worum es ging, ist es natürlich schwer, dir zu antworten. Du wirst einen Grund haben, das nicht mitzuteilen 🙄

Beitrag von „mandree“ vom 22. Juli 2011 17:10

Es gibt sicher auch noch viele andere Themen, die Eltern mit der Schulleitung besprechen möchten - abgesehen von Beschwerden über einen Lehrer:

- Gesundheitsprobleme der Kinder
- Sorgerechtsangelegenheiten odere andere Probleme der Eltern (Finanzen, Gesundheit)
- Schullaufbahnberatung
- Wechsel zwischen Bundesländern
- Kooperationsangebote (vom Grillen beim Schulfest bis zur Nachmittagsbetreuung)
- Vorstellungsgespräche, Bewerbungen
- zweckgebundene Spenden

... und noch viel mehr.

Erstmal Ruhe bewahren wäre mein Rat. Wenn es wichtig oder für die Lehrer interessant ist, erfahren es die Lehrer sowieso.